

**Verordnung
des Landkreises Cloppenburg
über die Zulassung von Waren zu den Wochenmärkten
in der Gemeinde Barbel vom 12. August 1982
(Amtsbl. Reg.-Bez. Weser-Ems, S. 862)**

Aufgrund des § 67 Abs. 2 der Gewerbeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Januar 1978 (BGBl. I S. 97), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes zur Bekämpfung der illegalen Beschäftigung vom 15. Dezember 1981 (BGBl. I S. 1390), in Verbindung mit der Verordnung zur Übertragung der Ermächtigung nach § 67 Abs. 2 der Gewerbeordnung vom 31. August 1977 (Nds. GVBl. S. 466) hat der Kreisausschuss des Landkreises Cloppenburg in seiner Sitzung am 12. August 1982 folgende Verordnung beschlossen:

§ 1

Auf den Wochenmärkten in der Gemeinde Barbel dürfen außer den in § 67 Abs. 1 der Gewerbeordnung bestimmten Gegenständen folgende Waren des täglichen Bedarfs feilgeboten werden:

1. Tabakwaren,
2. Korb-, Bürsten- und Holzwaren, Spankörbe,
3. Irdene Geschirre und Ton-, Gips- und Keramikwaren (ausgenommen Porzellanwaren),
4. Haushaltswaren des täglichen Bedarfs (z. B. Töpfe, Bratpfannen, Besenstiele, Schrubber, Staubwedel, Staublappen, Aufwaschlappen, Kaffeefilter),
5. Reinigungs- und Putzmittel,
6. Kleintextilien (z. B. Blusen, Krawatten, Pullover, Unterwäsche, Mieder, Schals, Damen- und Herrenstrümpfe, Tischdecken, Hüte, Mützen, Plastiktisch- und Zierdecken, Wachstuchdecken; ausgenommen sind gebrauchte Kleider und gebrauchte Wäsche),
7. Kurzwaren (z. B. Wollgarn, Zwirn, Bänder, Knöpfe, Sicherheitsnadeln, Haarnadeln, Schuhbänder, Schuhputzzeug, Einlegesohlen, Rasierklingen, Reißbrettstifte, Stecknadeln),
8. Toilettenartikel einfacher Art (z. B. Seife, Zahnpasta, Zahnbürsten, Hautcreme, Haarcreme, Fußöl, Badesalz, Papiertaschentücher),
9. Kleingartenbedarf und Blumenpflegemittel (jedoch nicht Pflanzenschutzmittel), eingetopfte und bewurzelte Ziergehölze bis zu 80 cm Höhe, künstliche Blumen, Gestecke und Kränze,
10. Modeschmuck mit Ausnahme der nach § 56 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a und b Gewerbeordnung im Reisegewerbe nicht zugelassenen Edelmetalle, Edelsteine und Schmucksteine,
11. Kleinspielwaren,
12. Neuheiten und sonstige Werbeverkaufsartikel.

§ 2

Die für den Handel mit den genannten Waren zu beachtenden gewerbe- und lebensmittelrechtlichen Bestimmungen bleiben unberührt.

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Weser-Ems in Kraft.

Cloppenburg, den 12. August 1982

Landkreis Cloppenburg

Bührmann
Landrat

Rausch
Oberkreisdirektor